



Lösungsfokussierte Supervision im Gesundheitswesen

Stephen M. Langer

Eine der wichtigsten Weiterentwicklungen des lösungsfokussierten Ansatzes ist das Feld der Supervision. Dort kann der Ansatz auch auf alle anderen therapeutisch ausgerichteten Vorgehensweisen und Behandlungsansätze angewendet werden.

Lösungsfokussierte Supervision konzentriert sich auf die Ziele und die Kompetenz des Supervisanden/der Supervisandin und vermittelt mehr von dem, was sich der/die Supervisandin wünscht, einschließlich Respekt, Flexibilität und das Zurückstellen von "Expertenwissen" durch den Supervisor. Im Zentrum stehen dabei die Überprüfbarkeit und Nachvollziehbarkeit von Interventionen und die verbundene Verantwortung des Supervisanden/der Supervisandin, wodurch sie gleichzeitig einen qualitativ hochwertigen Service für die eigentlichen Klienten und Kunden bietet. Dieser Workshop richtet sich an SupervisorInnen und Leitungskräfte, die die Qualität von therapeutischen und pädagogischen Fachkräften supervisorisch begleiten. (Workshopsprache: deutsch)

Inhalte:

- Annahmen über die lösungsfokussierte Supervision
- Entwickeln wohlgeformter Ziele und Aufträge
- Wesentliche Elemente von lösungsfokussierten Methoden
- Parallele Klienten- und Therapeutenberatung
- Nachvollziehbarkeit, Überprüfbarkeit und Verantwortung
- Unabhängigkeit und Kompetenzen fördern
- Leitlinien für Fallsupervision

Ziele:

- Prinzipien und Elemente lösungsfokussierter Supervision kennen
- Nützliche Vor-Annahmen über Supervisanden reflektieren
- Unterschiedliche Supervisionsmodelle kennenlernen und vergleichen
- Nützliche Fragen für eine SupervisorIn

Zielpublikum: ÄrztInnen, PsychiaterInnen, Psychologische Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen, PädagogInnen, sozial Arbeitende und Fachkräfte aus dem und der Kinder- und Jugendhilfe

Kursleitung: **Stephen M. Langer, Ph.D.**, Klinischer Psychologe in privater Praxis und Director des Northwest Brief Therapy Training Center in Olympia, Washington, USA. Seit Mitte der 1980er Jahre nutzt er den lösungsfokussierten Ansatz in Supervision, Konsultation, Ausbildung und Training. Mitglied in der Forschungsgruppe der Solution-Focused-Brief-Therapy-Association, SFBTA, vorheriger Präsident der Solution-Focused Brief Therapy Association, SFBTA, USA.

Ort: Norddeutsches Institut für Kurzzeittherapie NIK, Außer der Schleifmühle 40, 28203 Bremen

Datum: 26.-27.02.2021, Freitag 10.00 - 18.00 und Samstag 9.00 - 16.30 Uhr

Kurskosten: 280,00

Ausschließlich schriftl. Anmeldung per E-Mail: info@nik.de, oder per Post.
Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.